

Kunst und Geschichte beim Steiermark Pavillon: Leoben 2025 im Blick

Erleben Sie den Pavillon der STEIERMARK SCHAU 2025 in Leoben von August bis November! Entdecken Sie künstlerische Perspektiven und spannende Themen des Barocks bis zur Gegenwart.

Die Vorfreude auf die STEIERMARK SCHAU 2025 wächst, denn sie bringt einen besonderen Höhepunkt nach Leoben. Im kommenden Jahr wird der beeindruckende Pavillon, der ein zentraler Bestandteil dieser Ausstellung ist, von August bis November direkt vor dem Rathaus aufgestellt. Dies wurde kürzlich in einer Informationsveranstaltung bekannt gegeben, an der einige prominente Persönlichkeiten wie der wissenschaftliche Geschäftsführer des Universalmuseums Joanneum, Marko Mele, und die Landtagsabgeordnete Sandra Holasek teilnahmen.

Der Pavillon wird nicht nur ein architektonisches Highlight sein, sondern auch als Plattform für zeitgenössische Kunst fungieren. Geplant von dem Grazer Architekturbüro studio WG3, wird der Pavillon Elemente der Geschichte und Architektur von Schloss Eggenberg, dem Hauptstandort der Ausstellung, kreativ einarbeiten. Ein bemerkenswertes Merkmal wird ein stilisiertes Gebirge im Innenraum sein, das eine Verbindung zwischen der alten und der modernen Welt herstellen soll. Diese Darstellung wird mit Kunstwerken von etablierten Künstlern sowie jungen Talenten ergänzt.

Ein tieferer Einblick in die Themen der Ausstellung

Die STEIERMARK SCHAU 2025 wird stark von den historischen Aspekten von Schloss Eggenberg geprägt sein, das im kommenden Jahr sein 400-jähriges Bestehen feiert. Dabei wird der Pavillon künstlerische Parallelen zwischen den Lebensumständen der damaligen Zeit und den heutigen Herausforderungen aufzeigen. Der Leobener Bürgermeister Kurt Wallner erklärte, dass der Pavillon eine wunderbare Möglichkeit darstellt, die kulturelle Vielfalt der Region zu präsentieren. Exemplarisch für das, was Leoben und die Steiermark insgesamt zu bieten haben, wird er Themen behandeln, die sowohl historisch als auch zeitgemäß relevant sind.

„Der Pavillon ist ja ein wesentlicher Teil der STEIERMARK SCHAU geworden. Dieser wird 2025 in drei Teile geteilt und einer davon wandert nach Mariazell, auch hierher nach Leoben. So erzählt er die Themen der Schau über den Hauptstandort Schloss Eggenberg hinaus“, so Sandra Holasek, die die Sicht der Landesregierung dazu verdeutlichte. Sie sieht in Leoben den perfekten Ort für diesen Pavillon, wo Tradition und moderne Herausforderungen Hand in Hand gehen.

Die STEIERMARK SCHAU möchte mit ihrem Konzept die Interaktion zwischen den Besuchern fördern. Der Pavillon wird ein Raum für Diskussionen und Austausch sein, indem er sowohl lokale als auch internationale Perspektiven integriert. Dies soll dazu beitragen, dass Kunst als Medium genutzt wird, um gesellschaftliche Themen zu reflektieren und somit relevant zu bleiben.

Der Pavillon der STEIERMARK SCHAU 2025 wird also nicht nur ein architektonisches Stück in Leoben sein, sondern ein lebendiger Raum für Austausch, Begegnung und Kunst. Genauere Details zu den gezeigten Künstlern und dem speziellen Programm des Pavillons sind derzeit noch in Arbeit, werden jedoch in den kommenden Monaten bekannt gegeben. Weitere Informationen zu diesem aufregenden Projekt sind **hier zu finden**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)